

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 22 (2009)
Heft: [1]: Die neuen Resorts : Rundgang durch Landschaft, Politik und Projekte

Nachwort

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fünzig Tourismusprojekte sind zurzeit in den Schweizer Alpen geplant. Die meisten werben mit dem Etikett «Resort». Wie sich diese unterschiedlichsten Vorhaben auf das Berggebiet auswirken könnten, ist kaum erforscht. Doch sie hängen zusammen mit Landschaft, Wirtschaft, Erholung, Natur, Politik, Kultur und sozialen Prozessen – Tourismusresorts sind ein vielschichtiges Thema. Daher führten die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz, der Verein Mountain Wilderness und Hochparterre eine Denkwerkstatt durch. Sie fand Ende September 2008 in Luzern statt. Ausgehend von kritischen Thesen erörterten zehn bekannte Expertinnen und Experten, Macher und Forscher die Folgen von Resortprojekten. Dieses Heft setzt die Denkwerkstatt fort. Die Expertinnen und Experten nehmen Stellung zu den Chancen und Gefahren der Resortprojekte. Dazu bietet das Heft einen kritischen Überblick über die aktuellen Vorhaben und berichtet, wie die Bevölkerung Unterterzens dem Resort Walensee gegenübersteht, dem ersten gebauten der neuen Grossprojekte. In ihrem Beitrag stellen die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz und Mountain Wilderness eine Methode zur Diskussion, wie die Folgen von Resorts für die Landschaft bewertet werden können: Der «landschaftliche Fussabdruck».



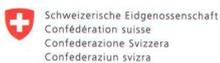
BESTEN DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG



Sophie und Karl
Binding Stiftung



**KANTON
URI**



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Raumentwicklung ARE
Office fédéral du développement territorial ARE
Ufficio federale dello sviluppo territoriale ARE
Uffizi federal da svilup dal territori ARE

- > Bundesamt für Umwelt BAFU
- > Kanton Glarus
- > Kanton Nidwalden
- > STV / FST Schweizer Tourismus-Verband /
Fédération suisse du tourisme
- > Hans Z'graggen-Stiftung
- > U. W. Linsi-Stiftung
- > Otto Gamma-Stiftung